

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine dynamische und innovationsstarke Universität zentral in Deutschland gelegen. Mit einem breiten Fächerspektrum gestaltet sie die Zukunft durch exzellente Forschung und Lehre. Ihre wissenschaftliche Exzellenz spiegelt sich in den Profillinien **Light – Life – Liberty** wider, die wegweisende Erkenntnisse und nachhaltige Lösungen für die Gesellschaft von morgen liefern. Eng vernetzt mit führenden Forschungseinrichtungen, innovativen Unternehmen und renommierten Kultureinrichtungen treibt sie interdisziplinäre Entwicklungen voran. Mit rund 17.000 Studierenden und rund 10.000 Beschäftigten prägt sie Jena als pulsierende, international vernetzte Wissenschafts- und Zukunftsstadt.

Im Bereich des Vizepräsidenten für Forschung und Innovation ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Projektkoordinator:in Jenaer Experimentierraum für Transfer und Zusammenarbeit in der Photonik (jETZT)

in Vollzeit (100%/40 Wochenstunden) befristet bis zum 30.06.2031 zu besetzen.

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena entwickelt gemeinsam mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (TMBWK), dem Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik (IOF), dem Helmholtz-Institut Jena (HIJ), dem Leibniz-Institut für Photonische Technologien (IPHT) und Partnern aus der Wirtschaft den von der Volkswagen-Stiftung geförderten Strategischen Experimentierraum jETZT. Ziel ist es, regulatorische und organisatorische Hemmnisse in einrichtungsübergreifenden Kooperationen systematisch zu analysieren, neue Kooperationsmodelle für Forschung, Personal und Transfer im Jenaer Photonik-Ökosystem zu erproben und übertragbare Lösungen für andere Innovationsökosysteme und das deutsche Wissenschaftssystem zu entwickeln.

Im Mittelpunkt stehen die institutionsübergreifende Nutzung von Forschungsinfrastrukturen sowie flexible Modelle der Personalentwicklung und -bindung. Die Maßnahmen werden in engem Dialog mit Landes- und Bundesministerien entwickelt, in befristeten Experimentierphasen erprobt und durch einen hochrangig besetzten jETZT-Beirat begleitet.

Ihre Aufgaben:

- Gesamtkoordination und operative Steuerung des Projekts jETZT
- Koordination der Arbeitspakete zur vertieften Analyse bestehender Kooperationshemmnisse, zur Entwicklung vereinfachter Kooperationsmodelle und zur Erarbeitung von Lösungswegen
- Konzeptionelle und organisatorische Unterstützung bei der Entwicklung und Erprobung einer flexiblen Kooperations- und Infrastrukturplattform sowie neuer Modelle der gemeinsamen Personalentwicklung und -bindung
- Koordination der Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Universität, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, TMBWK, weiteren Landes- und Bundesministerien sowie Partnern aus Wirtschaft und Transfer
- Vorbereitung und Begleitung des Lenkungsgremiums und des jETZT-Beirats
- Konzeption, Organisation und Nachbereitung von Workshops und weiterer Austausch- und Transferformate
- Aufbau eines projektbezogenen Monitorings, Erstellung von Projekt- und Ergebnisberichten sowie Aufbereitung von Ansätzen für Verstetigung und Skalierung

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Staatsexamen oder Vergleichbares), idealerweise Promotion
- fundierte, durch den bisherigen beruflichen Werdegang nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen im Projekt- und/oder Prozessmanagement, idealerweise im Wissenschafts-, Forschungs- oder Innovationsmanagement
- sehr gutes Verständnis komplexer institutioneller, administrativer und regulatorischer Prozesse; Erfahrungen an der Schnittstelle von Hochschule, außeruniversitärer Forschung, öffentlicher Verwaltung oder Politik sind von Vorteil
- Kenntnisse zu wissenschaftlichen Kooperationen, Forschungsinfrastrukturen, Personalentwicklung und/oder Transfer sind wünschenswert
- sehr gute Analyse-, Konzeptions-, Kommunikations- und Moderationskompetenz sowie die Fähigkeit, unterschiedliche institutionelle Interessen zielorientiert zusammenzuführen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ausgeprägte Team- und Serviceorientierung sowie eine eigenverantwortliche, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung sowie betriebliche Nebenleistungen wie z. B. betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Arbeiten mit großem Gestaltungsspielraum an der Schnittstelle von Wissenschaft, Forschungsorganisationen, Politik und Transfer
- die Chance, neue Kooperationsmodelle für das Jenaer Forschungs- und Innovationsökosystem mitzuentwickeln und ihre Übertragbarkeit auf andere Standorte mitzugestalten
- flexible Arbeitszeiten (nach Rücksprache/Gleitzeit und ggf. Telearbeit)
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielfältigen Angeboten für Familien: Hochschul-Familienbüro (JUniFamilie) und flexible Kinderbetreuung (JUniKinder)
- universitäre Gesundheitsförderung und ein breites Hochschulsportangebot
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr zuzüglich zwei arbeitsfreier Tage am 24. und 31.12.

Die Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) ist bis zum 30.06.2031 befristet. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für eine Beschäftigung in Teilzeit geeignet. Inwieweit einem Teilzeitwunsch, insbesondere hinsichtlich Lage und Umfang der Teilzeit, stattgegeben werden kann, wird anhand der dienstlichen Bedürfnisse geprüft.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **11.11.2026** über unser Onlineformular. [Online Bewerbung](#)

Für Rückfragen können Sie sich gerne per E-Mail an vpforschung@uni-jena.de wenden.

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise und Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: [Datenschutz und Hinweise für Bewerber:innen](#)